



86.
GESCHÄFTSJAHR

1936–2021
85 JAHRE

PSD BANK
NÜRNBERG EG

GESCHÄFTSBERICHT 2021

Impressum

Herausgeber

PSD Bank Nürnberg eG
Willy-Brandt-Platz 8
90402 Nürnberg

Verantwortlich für den Inhalt

Der Vorstand

Redaktion

Michael Schreiber
(Leiter Vorstandsassistent PSD Bank)

Konzeption, Text und Gestaltung

PEPE berlin Medienmarketing GbR
www.pepe.berlin

Bildnachweis

Seiten 2 & 4: © Alisa Zellner,
kontakt@fotografie-az.de;
Seite 6: © Thomas Langer,
thomas@superlanger.de;
Seite 10: © Westend61;
Seiten 10 & 11: aus "50 Jahre Post-Spar- und
Darlehensvereine in Bayern (1936 – 1986)";
Seite 11: © PSD Bank Nürnberg
Seiten 13, 14, 24: © Westend61;
Seiten 16 & 17: © PSD Bank Nürnberg

Rechtsform

Eingetragene Genossenschaft

Handelsregister

Amtsgericht Nürnberg, GnR Nr. 281

Bankengruppe

Kreditgenossenschaften

Vorstand

Johann Büchler (Vorsitzender)
Helmut Hollweck

Aufsichtsrat

Dipl.-Kfm. Josef Süß (Vorsitzender)

Dipl.-Ing. Bernhard Pfund

Isolde Bräunling (stellv. Vorsitzende)

Dipl.-Volkswirtin Carola Seifried

Dipl.-Kfm. Karl-Michael Grimm

Dipl.-Kfm. René Stein

Dr. Tilman Engel

Edwin Then

Sandra Huber

Verbandszugehörigkeit

Verband der PSD Banken e. V.
Dreizehnmorgenweg 36, 53175 Bonn

Zentralbank

DZ Bank AG
(Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank)

2	VORSTANDSPERSPEKTIVE
6	POSITIV DER ZUKUNFT ENTGEGEN
8	WIRTSCHAFT 2021
10	85 JAHRE PSD BANK NÜRNBERG
12	MITEINANDER STARK
14	WIR HABEN DIE PASSENDEN LÖSUNGEN
16	WIR ZEIGEN VERANTWORTUNG
18	ARBEITEN BEI DER PSD: EINE SICHERE BANK
20	JAHRESBILANZ 2021
23	GEWINNVERWENDUNG 2021
24	AKTIV TEILNEHMEN, GROSS DENKEN
25	VOR ORT

INHALTS- VER- ZEICHNIS

VORSTANDSPERSPEKTIVE



Vorstandsvorsitzender Johann Buehler sagt »Danke, Isolde Braeunling!«

Wir moechten uns ganz herzlich bei Isolde Braeunling fuer die langjaehrige Arbeit im Aufsichtsrat der PSD Bank Nuernberg bedanken.

➤ Nach ihrer ueber 30-jaehrigen Arbeit im Aufsichtsrat verzichtet Frau Braeunling auf eine moegliche Wiederwahl. Stets repraesentierte sie unsere Mitglieder mit Weitblick und Souveraenitaet. Wir danken Frau Braeunling fuer die gewinnbringende und stets konstruktive Zusammenarbeit, ihr großes Engagement, insbesondere aber fuer die Zeit und Arbeit, die sie in unsere Genossenschaft investiert hat.

Zu Beginn der Pandemie waren wir noch verunsichert, weil Informationen verwirrend, teils auch widersprüchlich und die Technik noch lückenhaft waren, so konnten wir 2021 unsere gemachten Erfahrungen aus dem ersten Corona-Jahr nutzen. Der PSD Bank Nürnberg ist es gelungen, souveräner und planbarer mit den Folgen von Infektionen und Quarantäne umzugehen. Online-Meetings und Telefonkonferenzen waren vertraut, die Technik funktionierte weitgehend, jeder hatte seine neue Rolle gefunden. Für 2021 war unser aller Anspruch klar: Wir wollen unseren Kundinnen und Kunden uneingeschränkt die Leistungen auch vor Ort in unseren Filialen bieten. Mit viel Engagement und gegenseitigem Verständnis konnten wir den Geschäftsbetrieb ohne große Einschränkungen fortführen.

85 Jahre PSD Bank Nürnberg

Im letzten Jahr gab es nicht nur Corona, sondern auch etwas zu feiern: Die PSD Bank Nürnberg wurde 85 Jahre alt. Einst als reine Direktbank gegründet, setzt sie von Beginn an auf einen partnerschaftlichen und wertschätzenden Umgang, ist auf Augenhöhe mit Kundinnen und Kunden, mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Der Mensch stand und steht bei uns im Mittelpunkt.

Zu unseren großen Meilensteinen gehören die Eröffnung der ersten Präsenzfiliale in Nürnberg, der Einstieg in das Online-Banking, die Erweiterung des Geschäftsgebietes auf das Bundesland Sachsen und die Umwandlung in eine Genossenschaft. Die PSD Bank Nürnberg hat bereits viel erlebt. Ich empfinde in der Tat Freude und bin stolz, dass wir gemeinsam im Team und mit unseren Kundinnen und Kunden die vielen Krisen – allein der letzten 15 Jahre – gut gemeistert haben. Wenn ich an die Finanzkrise 2008, die Staatsschuldenkrise 2011, die andauernde Corona-Pandemie und jetzt den Krieg in der Ukraine denke, zahlt es sich aus, dass wir sehr viel dafür getan haben, die Bank krisenfest aufzustellen. Wir sind kontinuierlich mit unseren Kundinnen und Kunden gewachsen und haben uns im Gleichklang mit ihnen entwickelt.

Für die Zukunft wollen wir weiter den Weg einer modernen und erfolgreichen Bank gehen, die Ihre Leistungen am Bedarf der Kundinnen und Kunden ausrichtet. Die PSD Bank Nürnberg soll sich als Bank so entwickeln, dass in Zukunft auch meine Enkel und Urenkel, wenn ich mal welche haben sollte, gerne Kunde sein wollen.

Nachhaltig für eine bessere Zukunft

Nachhaltigkeit ist wohl, ohne zu übertreiben, ein Jahrtausendthema. Auch die PSD Bank Nürnberg tut viel dafür. Wir haben bereits über die letzten sieben Jahre hinweg in nachhaltige und regenerative Anlagen investiert. Schwierig war dabei häufig die Trennschärfe zwischen nachhaltigen und weniger nachhaltigen Anlagen zu finden. Hier arbeiten wir an einer Kooperation, um diese Trennung für die Zukunft transparent und offen zu gestalten und erklären zu können.

Das Werte- und Nachhaltigkeitsmanagement ist weitreichender. Neben sozialer Gerechtigkeit, Ökologie und Ökonomie gilt es auch die unterschiedlichen Interessen unserer Anspruchsgruppen wie Mitglieder, Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter miteinander zu vereinen. Sehr stark werden wir uns bei unserem Vorgehen von Menschlichkeit und der Fürsorge für alle Interessensbereiche leiten lassen.

Generell werden wir unser Handeln an den Nachhaltigkeitszielen des UN Global Compact ausrichten. Eine umfangliche Beratung zu klimafreundlichen Produkten steht in Zukunft immer mehr im Fokus. Wir als Bank und unsere Immobilienanlagen sollen nachhaltig und klimaschonend weiterentwickelt werden.

Mein Jahr 2021

Für mich persönlich war es nach 2020 richtig angenehm, erstmals wieder Menschen zu treffen, gemeinsam, wenn auch in kleinem Rahmen, zu feiern. Nachdem sich für mich Urlaubsreisen noch nicht richtig angefühlt haben, hatte ich zu Hause viel Zeit, mich handwerklich zu betätigen. Das ein oder andere aufgeschobene Projekt konnte ich so realisieren. Es hat richtig Spaß gemacht.

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Vorstand der PSD Bank Nürnberg war es schön zu sehen, wie sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterentwickelt haben und über sich hinausgewachsen sind. Intern wurden für einige Herausforderungen gute Lösungen gefunden. Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement und bin sehr froh, dass die Zusammenarbeit mit unseren Kundinnen und Kunden trotz aller Widrigkeiten so gut gelungen ist. Es war ein insgesamt arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr.



VORSTANDSPERSPEKTIVE
**»WAS MICH BESONDERS
FREUT, IST, DASS WIR UNSERE
PSD BANK NÜRNBERG
WEITER ZUR WERTEBANK
ENTWICKELN KONNTEN.«**

Vorstandsmitglied Helmut Hollweck

Auch im Jahr 2021 war die Corona-Pandemie mit das dominanteste Thema. Sie hat sich nicht nur auf die Arbeit selbst ausgewirkt, sondern auch darauf, wie wir arbeiten. Wir als regionale Filial- und Direktbank haben schon früh auf Digitalisierung und digitale Angebote gesetzt. Doch die Pandemie hat viele Prozesse beschleunigt.

Digitalisierung gibt den Weg vor

Insgesamt hat sich aber das hybride Arbeiten eingespielt und etabliert. Wir kommen dabei zum Schluss, dass wir das Beste aus zwei Welten, eben digital bzw. Homeoffice und Präsenz, sowohl für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch für unsere Bank herauskristallisiert haben. Und bei allen Vorteilen, die das mobile Arbeiten mit sich bringt: Im Gespräch mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kam immer wieder zum Ausdruck, dass der persönliche Kontakt durch nichts zu ersetzen ist.

Doch das heißt nicht, dass die Zusammenarbeit bei uns im Haus darunter gelitten hätte. Ganz im Gegenteil. Wir konnten feststellen, dass es zum Teil effizienter ist, digital bzw. im Homeoffice zu arbeiten, während unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im persönlichen Kontakt kreativer waren. Dieses „beste aus zwei Welten“ wollen und werden wir beibehalten und ausbauen – sowohl bei der internen Zusammenarbeit als auch im Kontakt mit unseren Kundinnen und Kunden.

Denn auch in dieser Hinsicht hat sich der digitale Vertriebsweg sowie die Videoberatung weiter etabliert. Wie wir von unserer Kundschaft hören, ist dies eine Win-Win-Situation, da Beratungen schneller und flexibler möglich sind. Aber unsere Filialen standen selbstverständlich auch im letzten Jahr offen, damit Raum und Zeit für persönliche Gespräche bleibt.

Nachhaltigkeit bei der PSD Bank Nürnberg

In unserer täglichen Arbeit spüren wir, dass Nachhaltigkeit eine immer wichtigere Rolle spielt. So stieg im letzten Jahr bei unserer Kundschaft vermehrt der Wunsch, ihr Geld nachhaltig anzulegen und damit eine positive Wirkung zu erzielen. Auch bei unseren Mitarbeiterinnen

und Mitarbeitern bemerken wir, dass das Thema an Bedeutung gewinnt und immer mehr nachhaltige Ideen in unsere Arbeit einfließen.

Als Bank haben wir außerdem die Möglichkeit, unser Geld sowie jenes unserer Kundinnen und Kunden so einzusetzen, dass es sinnvoll wirken kann. Dieser besonderen gesellschaftlichen Verantwortung als Finanzinstitut sind wir uns bewusst. Denn nur mithilfe des Finanzsektors wird langfristig eine nachhaltige Transformation gelingen. Wir sehen es als Chance, Bestehendes zu hinterfragen, uns kontinuierlich rund um Nachhaltigkeitsthemen fortzubilden und Lösungen zu finden. Die Basis hierfür ist unsere ganzheitliche Vorstellung von Nachhaltigkeit: sozial, ökonomisch und ökologisch.

Uns ist bewusst, dass es ein „weiter so“ nicht geben kann. Deshalb werden wir uns weiterhin im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit gemeinsam mit unseren Kolleginnen und Kollegen, unseren Mitgliedern sowie den Kundinnen und Kunden der PSD Bank Nürnberg mit voller Kraft dafür einsetzen, unseren Planeten zu erhalten, um allen nachfolgenden Generationen ein würdiges Leben zu ermöglichen.

So haben wir 2021 die Stabstelle Werte und Nachhaltigkeit ins Leben gerufen. Damit verfolgen wir zwei Ziele: zum einen die Schaffung eines Wertefundaments als Basis für eine einzigartige Unternehmenskultur, die auf einer ethisch-moralischen Grundhaltung fußt. Und zum anderen treiben wir so die nachhaltige Ausrichtung unseres Unternehmens und unseres Kerngeschäfts voran.

Darüber hinaus verfolgen wir mit 21 Teilprojekten aus den Bereichen Werte und Nachhaltigkeit ambitionierte Ziele für die nächsten fünf Jahre. Die Projekte reichen von der nachhaltigen Ausgestaltung unseres Kreditgeschäfts, über den Wissensaufbau rund um Nachhaltigkeitsthemen bis hin zu einem nachhaltig ausgerichteten Vertrieb.

Was mich besonders freut, ist, dass wir unsere Bank weiter zur Wertebank entwickeln konnten. Das wäre ohne unsere engagierten und tatkräftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht gelungen. Dafür bin ich sehr dankbar und möchte mich an dieser Stelle bei allen dafür bedanken.

Wie jedes Jahr war auch 2021 ein arbeitsintensives Jahr für den Aufsichtsrat. Auch wenn wir es uns anders erhofft hatten, hat uns Corona nach wie vor stark beschäftigt. So wurden beispielsweise die Generalversammlung sowie alle Aufsichtsrats- und Ausschusssitzungen digital abgehalten.

POSITIV DER ZUKUNFT ENTGEGEN

Wir als PSD Bank Nürnberg sind zwar in Sachen Digitalisierung gut aufgestellt, jedoch empfand ich, dass die Qualität der Diskussionen sowie der Problembehandlungen unter diesen widrigen Bedingungen etwas gelitten hat. Die Intensität der Diskussionen war im Vergleich zur Präsenzsitzung geringer. Wir werden künftig versuchen, im Rahmen des Zulässigen und rechtlich Möglichen, wieder Präsenzsitzungen abzuhalten. Das Thema Corona wird uns wohl noch lange begleiten.

Eigenkapitalausstattung als dominantes Thema

Im letzten Jahr hat sich der Aufsichtsrat insbesondere mit dem Thema Eigenkapitalausstattung der Bank beschäftigt. So waren wichti-



ge Entscheidungen vor allem im Immobilienbereich zu treffen, wie die Gründung von Immobiliengesellschaften oder die Einbringung in die Investment-KG, um stille Reserven der PSD Bank Nürnberg zu heben und dem Eigenkapital zuzuführen. Auch die Zukunftsfähigkeit der Bank spielte dabei eine wichtige Rolle. All diese Punkte werden uns sicher auch die nächsten Jahre beschäftigen.

Nicht nur dabei haben wir immer mit dem Vorstand und den verschiedensten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammengearbeitet. Diese Zusammenarbeit kann ich nur als vorzüglich und offen beschreiben. Es wurde keine



Problematik ausgespart, Fragen wurden offen diskutiert und gemeinsam haben wir immer nach der besten Lösung für unsere Kundschaft, unsere Mitarbeitenden und für die gesamte Bank gesucht.

Ganz besonders stolz bin ich, dass es Vorstand und Aufsichtsrat gemeinsam geschafft haben, die Immobilien in ein Gesamtkonzept zu integrieren. Für die Bank stellt das einerseits eine Zukunfts-komponente dar und andererseits eröffnen wir uns damit Spielräume für herausfordernde Zeiten. Wenn man so will, dann kann man durchaus sagen, dass dies unser gemeinsames Highlight des letzten Jahres war.

Ein Blick in die Zukunft

Wir bemerken immer mehr, dass sich das Bankgeschäft wandelt. Die Bank wird ihre Dienstleistungen als Finanzinstitut und Kreditgeberin an eine neue Zeit und Kundschaft anpassen müssen. Sie muss – wenn sie überleben will – eine umfassende Dienstleisterin in vielen Bereichen werden. Zu diesen gehören unter anderem das Onlinebanking, Vermittlungsgeschäfte, Beratung über Branchen hinweg, Immobilienmanagement sowie Plattformgeschäfte. Dafür sind wir auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewiesen. Sie sind ein wichtiger Baustein, um diesen Prozess erfolgreich meistern zu können.

Natürlich ist auch das Thema Nachhaltigkeit besonders weit oben auf der Prioritätenliste. Gemeinsam mit dem Vorstand wollen wir Nachhaltigkeit in allen Bereichen fördern, etwa im eigenen Depot, das künftig auch unter diesem Gesichtspunkt ausgestaltet werden soll. All dies verbinden wir damit, unseren Kundinnen und Kunden einen möglichst großen Ertrag daraus zu generieren. Denn nachhaltige Geldanlagen bedeuten nicht, dass die Erträge darunter leiden müssen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei all unseren Kundinnen und Kunden dafür bedanken, dass sie uns auch im letzten Jahr vertraut haben. Danken will ich auch den beiden Vorständen, die in diesem schwierigen Jahr viele Themen auf den Weg gebracht und bewältigt haben. Ein ganz besonderes Dankeschön richte ich an unsere Mitglieder, die uns die Treue gehalten haben, aber insbesondere unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ohne sie wäre dies nicht möglich gewesen. Ohne sie stünde die PSD Bank Nürnberg nicht so gut da, wie sie es tut.

Vielen Dank!

Josef Süß

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Im Jahr 2021 erholte sich die deutsche Wirtschaft weiter von dem durch die Coronapandemie ausgelösten Konjunkturunbruch des 1. Halbjahres 2020. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt expandierte im Vorjahresvergleich um deutliche 2,9 Prozent, nachdem es 2020 um massive 4,6 Prozent zurückgegangen war. Das Wirtschaftswachstum hätte allerdings noch höher ausfallen können, wenn die Konjunktur nicht weiter

WIRTSCHAFT 2021

durch die Folgen der anhaltenden Pandemie gedämpft worden wäre.

Das Wirtschaftsgeschehen wurde einerseits durch die abermaligen Coronawellen merklich beeinträchtigt. Andererseits bremsten die im Jahresverlauf zunehmenden Rohstoffpreise und Materialknappheiten spürbar die Aktivitäten. Dies wirkte sich auch auf den preisbereinigten Privatkonsum aus. Auf Jahressicht konnte dieser lediglich um 0,1 Prozent zulegen. Auch der Staat muss das zweite Jahr in Folge mit einem hohen Finanzierungsdefizit abschließen. Hierzu trug auch bei, dass die staatlichen Mehrausgaben zur Abfederung der negativen Pandemiefolgen vielfach andauerten.

Die Arbeitslosenzahl sank im Jahresdurchschnitt 2021 gegenüber dem Vorjahr um knapp 82 Tsd.



auf rund 2,6 Mio. Menschen. Dies führte zu einem minimalen Rückgang der Arbeitslosenquote von 5,9 Prozent auf 5,7 Prozent.

Investitionsklima stabilisiert sich

Angesichts des verbesserten globalen Konjunkturfelds, der steigenden Wirtschaftsauslastung und der nach wie vor günstigen Finanzierungsbedingungen mit anhaltend niedrigen Zinsen erhöhten sich die Investitionen in Maschinen, Geräte und Fahrzeuge um 3,4 Pro-



5,7 %
Arbeitslosenquote



zent. Trotzdem blieben die Investitionsausgaben etwas hinter dem vor Ausbruch der Coronakrise erreichten Stand zurück.

Wachstumsimpulse vom Außenhandel

Angesichts kräftig steigender Exporte (+9,9 Prozent) und leicht weniger dynamisch expandierender Importe (+9,3 Prozent) lieferte der Außenhandel rechnerisch einen positiven Beitrag zum gesamtwirtschaftlichen Wachstum in Höhe von 0,8 Prozentpunkten.

Inflationsrate steigt kräftig

Nach vielen Jahren mit moderater Entwicklung haben die Verbraucherpreise 2021 merklich angezogen. Die Inflationsrate stieg nahezu stetig von 1,0 Prozent im Januar auf 5,3 Prozent im Dezember. Im Jahresdurchschnitt verteuerten sich die Preise um 3,1 Prozent und damit so kräftig wie seit 1993, im Nachgang des Wiedervereinigungsbooms, nicht mehr. Gründe für den Anstieg waren verschiedene Sondereffekte: vor allem die Basiseffekte der vorübergehenden Mehrwertsteuersenkung vom 2. Halbjahr 2020 sowie die Ölpreiserholung nach dem Einbruch vom Frühjahr 2020. Auch Lieferengpässe sowie die Einführung der nationalen CO₂-Bepreisung für die Sektoren Verkehr und Wärme wirkten spürbar preistreibend.

Euro schwächt sich ab

Der Euro schwächte sich im Jahresverlauf gegenüber dem US-Dollar moderat ab. Eine wesentliche Ursache hierfür waren die unterschiedlichen Wachstums- und Zinsperspektiven der beiden Währungsräume. Zum Jahreschluss notierte die Gemeinschaftswährung bei 1,1326 US-Dollar, das waren 7,7 Prozent weniger als 2020.

DAX schließt mit einem Plus

Das Aktienjahr 2021 war zweigeteilt. In der ersten Jahreshälfte konnte der Deutsche Aktienindex substantielle Zuwächse erzielen. Eine Triebfeder waren die Erfolge von Pharmakonzernen, die wirk-

same Coronaimpfstoffe herstellen konnten. Damit verbunden war die Erwartung einer schnellen Erholung der Wirtschaft und einer Normalisierung des gesellschaftlichen Lebens. In der zweiten Jahreshälfte blieb die Aufwärtstendenz zwar erhalten, die Dynamik flachte jedoch deutlich ab. Im November 2021 erreichte der DAX einen historischen Höchststand mit 16.251 Punkten. Zum Jahresende schloss der DAX mit 15.884,86 Punkten. Damit lag er 2,3 Prozent höher als zur Jahresmitte. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Zuwachs um 15,8 Prozent.

Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine und seine Folgen

Mit dem Einmarsch der russischen Streitkräfte in die Ukraine am 24. Februar 2022 ist die aktuelle Situation von geopolitischen Spannungen, die weltweit in die Volkswirtschaften ausstrahlen, geprägt. So haben zum Beispiel die Europäische Union sowie die USA zwischenzeitlich umfangreiche Sanktionspakete verabschiedet und verhängt. Es ist nicht auszuschließen, dass auf Ebene der Wirtschaftspolitik weitere Maßnahmen beschlossen werden, die einen wesentlichen Einfluss auf die Geschäftstätigkeit und somit auch auf die Wirtschaftlichkeit des Handelns der Marktteilnehmer in den betroffenen Wirtschaftsräumen haben können. Die Auswirkungen des Ukraine-Krieges auf die Wirtschaft sind derzeit noch nicht absehbar und werden insbesondere vom weiteren Verlauf und der Dauer des Konfliktes abhängen.

85 JAHRE PSD BANK NÜRNBERG



85 Jahre PSD Bank Nürnberg – ein Jubiläum, auf das wir stolz sind. Denn in dieser Zeit haben wir intern und für unsere Kundinnen und Kunden viel geschafft. „Trotz unseres hohen Alters bleiben wir immer am Puls der Zeit. Außerdem verlieren wir unsere Werte, insbesondere die Klarheit, nie aus den Augen. Deshalb kommunizieren wir mit unseren Kundinnen und Kunden stets offen und verständlich“, so Vorstandsvorsitzender Johann Büchler zum Erfolg der PSD Bank Nürnberg.

Im Dezember erhalten die acht bayerischen Reichspostdirektionen die Erlaubnis zur Gründung von Post-Spar- und Vorschussvereinen.



Bilder v.o.n.u.:
PSD München, Sitz Augsburg,
Spicherer Straße 26;
PSD Regensburg,
Prüfeniger Straße 1



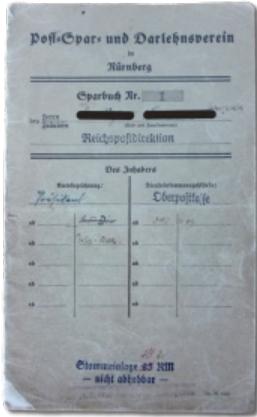
1935

1872

Die Geburtsstunde der PSD Banken

1929

Nach dem amerikanischen Börsencrash beginnt die Weltwirtschaftskrise. Die damaligen Post-Spar- und Darlehnsvereine – wie die Vorschussvereine seit 1903 hießen – überwinden sie ohne Nachteile für ihre Mitglieder.



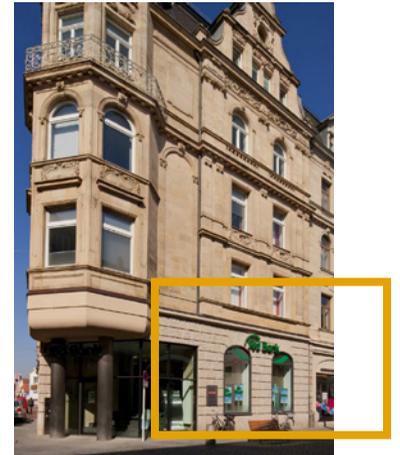
Am 28. Januar 1936 findet die Gründungsversammlung des Post-Spar- und Darlehnsvereins (PspDV) Nürnberg statt. Der Verein soll die Mitglieder, damals ausschließlich Postpersonal, durch die Annahme von Spareinlagen und die Gewährung von Darlehen unterstützen. Der Geschäftsbetrieb wird schließlich am 01. Januar 1939 aufgenommen.

1936

Nach dem Mauerfall gründen die PSD Banken Zweigstellen in den neuen Bundesländern, um auch für die dort lebenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Postunternehmen als Selbsthilfeeinrichtung präsent zu sein. Im September 1990 nimmt die Filiale in Chemnitz schließlich ihre Arbeit auf.



1989

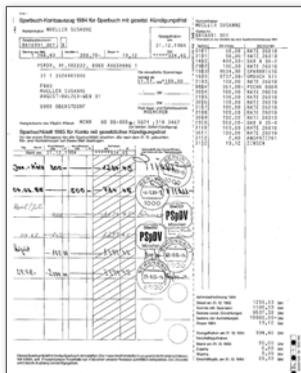


Auf 85 erfolgreiche Jahre kann die PSD Bank Nürnberg mittlerweile schon zurückblicken. Und auch ein weiteres Jubiläum wird gefeiert: Vor 20 Jahren wurde die Filiale in Bamberg, eine von neun Filialen der PSD Bank Nürnberg, eröffnet.

2021

1984

Kontoauszug und Sparbuch der neuesten Fassung



1998

Der PspDV Nürnberg öffnet sich für alle Privatkunden im Geschäftsgebiet Franken und Sachsen und wandelt ihre Rechtsform in eine eingetragene Genossenschaft um. Ein Schritt, der überfällig war, da ohnehin längst die genossenschaftlichen Werte ihr Handeln bestimmten. Zudem öffnet er sich auch für alle Privatkunden, die 1999 gleich von einer weiteren Neuerung profitieren: dem ersten Internetauftritt der Bank.



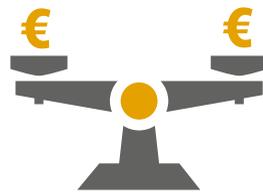
➔ Hier geht's zum Film „Geschichte der PSD Bank“



MITEINANDER STARK



6,02 Millionen Euro
ausgewiesener Gewinn



4,64 Milliarden Euro
Bilanzsumme



14.204
Neukundinnen und Neukunden



150.153
Kundinnen und Kunden



411.788
Bonuspunkte



2.729.121
Zugriffe auf die
Online-Geschäftsstelle



Bilanzsumme

Wir sind weiter erfolgreich am Markt aktiv. Erneut konnten wir die Bilanzsumme um 2,82 Prozent steigern und schließen das Geschäftsjahr mit einer Bilanzsumme in Höhe von 4,64 Milliarden Euro ab. Dieses Ergebnis zeugt von einer großen Akzeptanz unserer Leistungen, unserer Beratung und unserer Lösungskompetenz.

Kunden und Mitglieder

Mit unseren Leistungen erreichen wir mehr als 150.000 Kundinnen und Kunden in Franken, Sachsen, Niederbayern und der Oberpfalz. Damit konnten wir die Kundenzahl im Vergleich zum Vorjahr erneut steigern – ein gutes Zeichen gerade in besonderen Zeiten. Niedrige Zinsen und große wirtschaftliche sowie gesellschaftliche Herausforderungen in Folge der Pandemie stellten uns vor Aufgaben,

die wir gemeinsam geschafft haben. Nicht zuletzt belegt das auch die Zahl unserer Neukundinnen und Neukunden. Auch unsere Mitglieder brennen für die genossenschaftliche Idee. Die Zahl unserer Mitglieder ist mit 54.335 auf einem nahezu unverändert hohen Niveau.

Jahresabschlussprüfung

Der Verband der PSD Banken mit Sitz in Bonn ist Prüfinstanz für seine 14 Mitgliedsbanken. Geprüft werden Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der genossenschaftlichen PSD Banken zur Feststellung der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung. Die vor Ort Prüfung der jährlichen Bilanz der PSD Bank Nürnberg eG fand im Zeitraum vom 14. Februar 2022 bis 14. April 2022 statt. Die abschließende Sitzung mit dem Aufsichtsrat ist am 11. Mai 2022.

WIR HABEN DIE PASSENDE LÖSUNGEN



Die PSD Bank Nürnberg hält für jedes individuelle Vorhaben die passende Lösung parat. Egal, ob der Traum von den eigenen vier Wänden, endlich unabhängig sein mit dem ersten eigenen Girokonto oder sich das leisten können, wovon man schon immer geträumt hat. Wir unterstützen Sie dabei – und das leitungstark mit unseren zahlreichen Verbundpartnern.

85 Jahre Girokonto-Geschichte

Im vergangenen Geschäftsjahr betreuten wir zahlreiche Girokonten unserer Kundinnen und Kunden. Insgesamt 13.289 Giro- und Jugendgirokonto wurden eröffnet. Mehr als 10.000 Gehaltskonten kamen 2021 dazu. Das Bezahlverhalten ist nach wie vor im Wandel:

Mit der andauernden Pandemie sind die digitalen Zahlungen mittels Bank-Card, Kreditkarte und via Smartphone gestiegen. Bargeld wird immer weniger nachgefragt.

In unserer 85-jährigen Geschichte als Finanzinstitut haben wir unser Ziel, für jede Kundin und jeden Kunden ein attraktives Girokonto mit vielen Mehrwerten zu bieten,

nie aus den Augen verloren. In der Vergangenheit und aus der Post-Historie heraus war die PSD Bank Nürnberg häufig Zweitbankverbindung. Über die Jahre und mit steigender Anzahl an Gehaltskonten, die wir betreuten, wurden wir für den Großteil zur Hauptbankverbindung. Noch heute verstehen wir uns als Ansprechpartnerin für alle finanziellen Themen.



Auszeichnung

Das Magazin »stern« zeichnete das PSD GIRODIREKT als eines der besten kostenlosen Girokonten aus.

➔ psd-nuernberg.de/girokonten

Mit einem Kredit Wünsche erfüllen

Seit eh und je erfüllen wir die individuellen Wünsche unserer Kundinnen und Kunden mit dem günstigen und schnellen Privatkredit. Die Beantragung kann heute über alle Kanäle – von persönlich bis digital – erfolgen. Die attraktiven Konditionen, eine schnelle Bearbeitung und die gute Absicherung für eventuelle Risiken überzeugten auch 2021 wieder zahlreiche Kundinnen und Kunden. Im letzten Geschäftsjahr wurden 898 Privatkredite bei der PSD Bank Nürnberg abgeschlossen. Damit beläuft sich das Volumen der Ratenkredite auf 14,09 Millionen Euro.

Wohnträume verwirklichen

2021 konnte die PSD Bank Nürnberg insgesamt 1.239 Projekte finanzieren. Wie sich die Nachfrage in den kommenden Jahren entwickeln wird, kann bisher niemand genau sagen. Sicher ist: Aktuell ist die Nachfrage ungebrochen. Insbesondere die derzeitigen steigenden Zinsen führen dazu, dass sich unsere Kundinnen und Kunden schneller entscheiden. Die Frage ist, ob sich die Menschen zukünftig Wohnraum leisten können. Die gestiegenen Kosten für die Herstellung aufgrund der Rohstoffengpässe sowie das steigende Zinsniveau führen dazu, dass Bauvorhaben teurer werden. Nicht zuletzt wegen der steigenden Energiepreise entwickeln unsere Kundinnen und Kunden zunehmend ein Bewusstsein für nachhaltige Modernisierungen, die zum Erreichen der Klimaziele beitragen. Das Thema modernisieren wird in den nächsten Jahren noch mehr an Bedeutung gewinnen. So machen wir uns bereits erste Gedanken, mit welchem Know-how und Produkten wir passende Lösungen anbieten können.

In der Geschichte der PSD Bank Nürnberg hat sich in Sachen Baufinanzierung einiges getan. Es hat sich in den letzten zehn Jahren sehr viel verändert: So sind nicht nur die Kreditsummen pro Projekt um ein Vielfaches gestiegen, sondern auch das Verhalten der Kundinnen und Kunden hat sich gewandelt. Sie sind zunehmend besser informiert und erwarten das für sie passende Angebot aus einem erweiterten Produktportfolio. Deshalb haben wir uns auch entschieden, über

unsere eigene Produktpalette hinaus die Produkte anderer Banken anzubieten. Konnten in 2020 etwa 10 Millionen Euro über Drittbanken finanziert werden, waren es 2021 bereits 31 Millionen Euro.

Auch die Digitalisierung macht vor der Baufinanzierung nicht halt. Haben wir bis vor wenigen Jahren 80 Prozent unserer Kundinnen und Kunden im persönlichen Gespräch beraten, sind es heute – nicht zuletzt wegen der Pandemie – bereits schon über 60 Prozent, die eine Beratung über Video oder per Telefon in Anspruch nehmen. Die Abwicklung findet häufig digital statt: Angebote und der Austausch von Unterlagen findet über das Kundenportal statt. Der nächste Schritt in die Zukunft ist für uns die Möglichkeit die Verträge digital zu unterschreiben, was wertvolle Ressourcen einspart.

Stark für Sie: Unsere Verbundpartner

Die PSD Bank Nürnberg arbeitet unverändert in erster Linie mit den Verbundpartnern der genossenschaftlichen Finanzgruppe zusammen: Union Investment, DZ Bank, R+V Versicherung und Bausparkasse Schwäbisch Hall. Zusammen mit ihnen finden wir individuelle Produktlösungen im Anlage- und Vorsorgebereiche, aber auch in Sachen Kredit. Dabei findet stets eine auf die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden ausgerichtete Zusammenarbeit auf Augenhöhe statt. Mit dem Fokus, Mehrwerte mit hochwertigen und nachhaltigen Produkten für unsere Kunden zu schaffen.

WIR ZEIGEN VERANTWORTUNG



Gerade in heutigen Zeiten ist es wichtig, zusammenzustehen und einander zu unterstützen. Auch 2021 hat sich die PSD Bank Nürnberg für das Miteinander stark gemacht. Denn Teil unserer genossenschaftlichen DNA ist es, das Gemeinsame zu betonen, Unterschiede auszugleichen und die Kraft aller Mitglieder zu bündeln. Seit jeher sind wir daher bestrebt, die regionale Vielfalt und Teilhabe aktiv zu ermöglichen. Ein Teil dieser Bemühungen schlägt sich in unseren Spenden und Sponsorings nieder.

Füreinander da sein

Im vergangenen Geschäftsjahr haben wir insgesamt 23 Vereine und Projekte finanziell unterstützt, die sich in den Bereichen Soziales, Kinder, Sport, Kultur oder Gesundheit engagieren. Mit rund 243.000 Euro konnten wir zahlreichen Organisationen aus unserem Geschäftsgebiet helfen – vor allem auch im zweiten Corona-Jahr

wichtig, in dem Mitgliedsbeiträge ausgeblieben sind, viele Veranstaltungen nicht stattfinden konnten oder gar Spendengelder nicht ausbezahlt wurden.

Doch nicht nur die Pandemie forderte uns alle heraus. Auch die Flutkatastrophe im Ahrtal bescherte großes Unheil. Umso mehr freuen wir uns, dass wir zeitnah im August 2021 im Rahmen der Genossenschaftsstiftung 50.000 Euro an Hilfsbedürftige auszahlen konnten. Des Weiteren förderten wir die Jugend und konnten 15.000 Euro an den Ausbildungsfonds der gemeinnützige GmbH Restaurant Estragon „Chancen für alle“ entsenden. Weitere 17.000 Euro gingen an die Bezirksheimatpflege Ansbach für ihren Podcast für Populärmusikberatung.

Sparen mit gutem Zweck

Weiterhin erfolgreich sind wir mit unserem Gewinnsparen. Dabei

Hand in Hand schaffen wir das!

Wir haben rund 243.000 Euro an Vereine sowie gemeinnützige Organisationen und Institutionen vergeben.

➔ psd-nuernberg.de/gewinnsparen

geht es ums Gewinnen, Sparen und Helfen: Denn ein Teil des Spieleinsatzes fließt in gemeinnützige Projekte in unserer Region, der Rest wird gespart. Attraktive Geldgewinne und Sachpreise runden das spannende Sparvergnügen perfekt ab. Das Prinzip ist denkbar einfach: Beim Gewinnsparen kaufen unsere Kundinnen und Kunden zunächst ein oder mehrere Lose. Das Geld wird von ihrem Konto abgebucht. Ein Teil dieses Betrages wird gespart. Je Gewinnlos werden Projekte in der Region mit 25 Cent unterstützt. Darüber hinaus finden monatliche Verlosungen und Sonderaktionen statt.

Wir sagen Danke für insgesamt 1250.199 Lose – das entspricht einer Gewinnsparsumme von rund 312.550 Euro!



➔ Hier finden Sie weitere Informationen zu unserem sozialen Engagement in der Region



ARBEITEN BEI DER PSD: EINE SICHERE BANK

Unseren Erfolg als eine der größten Genossenschaftsbanken in Bayern verdanken wir vor allem unseren engagierten und qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die unsere Privatkundinnen und -kunden in allen Sparten nah, direkt und aufrichtig beraten – denn vor allem dieser Charakter zeichnet uns aus.

Unsere wichtigste Ressource sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Auch 2021 haben sie einen erheblichen Beitrag geleistet und die PSD Bank Nürnberg zu dem gemacht, was sie heute ist. In den letzten beiden Jahren hat das mobile Arbeiten an Fahrt aufgenommen – auch bei der PSD Bank. Bereits vor Beginn der Pandemie haben wir eine Betriebsvereinbarung zum mobilen Arbeiten verabschiedet. Diese wird auch weiterhin Anwendung finden, da das mobile Arbeiten nach unserem Verständnis unabdingbar für einen attraktiven Arbeitgeber geworden ist.

Unser Alles-klar-Prinzip

➔ „Wir handeln sowohl gegenüber unseren Kundinnen und Kunden als auch gegenüber unseren Mitarbeitenden nach dem Prinzip der Klarheit. Nah, direkt, aufrichtig – das ist für uns die Basis einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit.“

Margarete Gremer – Abteilungsleiterin Personal

Nicht nur das mobile Arbeiten ist in den letzten Jahren wichtig geworden. Auch andere attraktive Benefits wollen wir unseren Mitarbeitenden bieten. Beispielsweise bieten wir einen Zuschuss zum Firmenabo an, initiieren Gesundheitsaktionen und bieten Weiterbildungsmöglichkeiten. Aber auch ein wenig Startup-Feeling hielt Einzug in die Bank: Ein Obstkorb, Kaffee und Tee stehen zur Verfügung.

Eine Ausbildung bei der PSD Bank

Es ist uns eine Herzensangelegenheit, unseren eigenen Nachwuchs auszubilden. Dabei erfordert der Wandel der Zeit immer wieder neue Berufe. Deshalb bilden wir inzwischen – neben dem klassischen Berufsbild Bankkauffrau bzw. Bankkaufmann – auch zukünftige Kaufleute im E-Commerce, für Dialogmarketing und für Digitalisierungsmanagement aus.

All diese Ausbildungen bieten Spaß und man lernt innerhalb kürzester Zeit dazu. Für Azubis ist es wichtig, ein gutes Teamklima im Unternehmen und abwechslungsreiche Tätigkeiten, die man eigenverantwortlich bearbeiten darf, vorzufinden. Auch das Thema „Mobiles Arbeiten in der Ausbildung“ ist attraktiv für junge Bewerberinnen und Bewerber. All das ermöglicht die PSD Bank Nürnberg ihrem Nachwuchs.

„In letzter Zeit stelle ich vermehrt fest, dass auch das Thema Werte für Jugendliche immer wichtiger wird. Sie fragen sich: Wie ist das Werte-Set des Unternehmens und kann ich mich damit identifizieren?“, so Sandra Huber, Abteilungsleiterin Personalentwicklung & Ausbildung.

„Für die Zukunft wünschen wir uns, dass Auszubildende mit Neugierde und Engagement die Ausbildung absolvieren, sich aktiv einbringen, Verbesserungspotentiale erkennen und offen für Veränderungen sind. Zudem sollten sie gern ein Teil der PSD Bank sein und sich mit der Bank als Arbeitgeberin verbunden fühlen“, so Sandra Huber weiter.



30 Tage Urlaub
für einen guten Ausgleich zum
Arbeitsleben



**Flexibles und
mobiles Arbeiten**
für die Vereinbarkeit von Familie
und Beruf



Attraktive Zusatzleistungen
wie Jobticket und leistungs-
gerechte Vergütung mit
Sozialleistungen



**Weiterbildungsmöglich-
keiten: 224,4 Seminartage**
(davon 148 in Präsenz und 76,4
online) wurden 2021 absolviert



**261 Mitarbeitende,
14 Auszubildende und ein
Werkstudent**
sind für unsere Kundinnen
und Kunden da



**13,7 Millionen Euro Lohn-
und Gehaltszahlungen**
als Wirtschaftsfaktor im
Geschäftsgebiet



12,5 Jahre
gehören unsere Beschäftigten
durchschnittlich unserer Bank an



**Moderne und nach ergono-
mischen Erkenntnissen aus-
gestattete Arbeitsplätze**
stehen unseren Mitarbeitenden
zur Verfügung



Wir sind ein Top-Arbeitgeber
in der Region: Bei kununu
erreichen wir eine Bewertung
von 4,3 Sternen (Stand: 04/22)

JAHRESBILANZ

Aktiva

Die Aktiva zeigen auf, welches Vermögen dem Institut zur Verfügung steht, mit dem letztlich aktiv gearbeitet werden kann.

Barreserve

Barreserven sind notwendig, um notfalls spontan zahlungsfähig zu sein, falls Kunden ungewöhnlich viel Geld von ihren Konten holen.

Sachanlagen

Zu den Sachanlagen gehören selbst genutzte Immobilien, Einbauten in gemietete Räume, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Software (nur Betriebssysteme).

Aktiva zum 31. Dezember 2021

	2021			2020
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand			4.027.312,48	5.239
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			213.674.878,40	206.728
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	213.674.878,40			(206.728)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			217.702.190,88	—
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			—	—
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	—			(—)
b) Wechsel			—	—
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig			67.925.541,71	10.920
b) andere Forderungen			14.332.220,74	14.303
4. Forderungen an Kunden			3.536.982.808,89	3.457.568
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	2.728.935.338,81			(2.651.409)
Kommunalkredite	—			(—)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten			—	—
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	—			(—)
ab) von anderen Emittenten			—	—
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	—			(—)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		62.555.785,94		70.664
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	57.535.340,73			(65.644)
bb) von anderen Emittenten		159.977.646,29	222.533.432,23	173.684
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	150.542.039,24			(160.297)
c) eigene Schuldverschreibungen			222.533.432,23	—
Nennbetrag	—			(—)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			500.730.689,40	455.831
6a. Handelsbestand			—	—
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften				
a) Beteiligungen			12.436.378,52	11.073
darunter: an Kreditinstituten	—			(—)
darunter: an Finanzdienstleistungsinstituten	—			(—)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			8.050,00	8
darunter: bei Kreditgenossenschaften	—			(—)
darunter: bei Finanzdienstleistungsinstituten	—			(—)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			4.016.557,13	3.928
darunter: an Kreditinstituten	—			(—)
darunter: an Finanzdienstleistungsinstituten	—			(—)
9. Treuhandvermögen			1.475,61	3
darunter: Treuhandkredite	1.475,61			(3)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			—	—
11. Immaterielle Anlagewerte				
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			—	—
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			281.332,00	259
c) Geschäfts- oder Firmenwert			—	—
d) geleistete Anzahlungen			35.700,00	93
12. Sachanlagen			64.367.434,67	97.679
13. Sonstige Vermögensgegenstände			1.339.453,41	4.191
14. Rechnungsabgrenzungsposten			1.416.692,35	1.320
Summe der Aktiva			4.644.109.957,54	4.513.491

Passiva zum 31. Dezember 2021

				2021	2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			87,40		20.000
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			670.285.171,20	670.285.258,60	656.592
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		820.752.975,44			813.875
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		4.726.172,68	825.479.148,12		5.339
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		2.119.679.765,00			1.972.316
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		604.591.607,26	2.724.271.372,26	3.549.750.520,38	649.007
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen					
b) andere verbrieft Verbindlichkeiten					
darunter: Geldmarktpapiere					(—)
darunter: eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf					(—)
4. Treuhandverbindlichkeiten				1.475,61	3
darunter: Treuhandkredite		1.475,61			(3)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				1.880.423,60	2.693
6. Rechnungsabgrenzungsposten				84.998,37	93
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			11.797.092,00		10.950
b) Steuerrückstellungen			1.353.200,00		517
c) andere Rückstellungen			5.116.149,02	18.266.441,02	5.710
8. ...					
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				78.287.232,99	78.030
10. Genusrechtskapital					
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig					(—)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				161.600.000,00	140.850
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB					(—)
12. Eigenkapital					
a) gezeichnetes Kapital			28.292.445,42		27.237
b) Kapitalrücklage					
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		15.810.000,00			15.160
cb) andere Ergebnisrücklagen		113.827.920,00			108.807
cc)			129.637.920,00		
d) Bilanzgewinn			6.023.241,55	163.953.606,97	6.312
Summe der Passiva				4.644.109.957,54	4.513.491
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln					
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			137.732,37		144
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten				137.732,37	
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften					
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen					
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			224.457.407,95	224.457.407,95	254.335
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften					(—)

Passiva

Die Passiva zeigen auf, wie das Vermögen im Institut finanziert wurde – entweder mit Eigenkapital oder mit Verbindlichkeiten (Kredit).

Nachrangige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten, die im Falle der Insolvenz oder der Liquidation eines Unternehmens erst nach Befriedigung aller nicht nachrangigen Gläubiger zurückgezahlt werden, werden als nachrangige Verbindlichkeiten bzw. nachrangige Darlehen bezeichnet.

Fonds für allgemeine Bankrisiken

Offen im »Fonds für allgemeine Bankrisiken« ausgewiesene Vorsorge-reserven haben Eigenkapitalcharakter und werden bei der Feststellung der anrechenbaren Eigenmittel der Kreditinstitute dem Kernkapital zugerechnet.

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. Dezember 2021

	EUR	EUR	EUR	2021 EUR	2020 TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		58.982.560,83			62.223
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		1.856.565,65	60.839.126,48		2.452
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	107.693,74				(22)
2. Zinsaufwendungen			-12.381.687,55	48.457.438,93	- 15.013
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-2.128,00				(-6)
darunter: erhaltene negative Zinsen	1.041.953,31				(608)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			7.974.773,37		2.262
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			498.473,32		181
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			994.389,44	9.467.636,13	867
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				—	—
5. Provisionserträge			4.521.212,40		3.930
6. Provisionsaufwendungen			-4.976.080,53	-454.868,13	-5.548
7. Nettoertrag des Handelsbestands				—	—
8. Sonstige betriebliche Erträge				21.162.548,87	18.928
darunter: aus der Währungsumrechnung		543.398,58			(-)
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen		20.628,09			(26)
9. ...				—	—
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-13.711.875,04			-13.310
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-2.986.848,67	-16.698.723,71		-2.818
darunter: für Altersversorgung	-392.428,70				(-311)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-22.080.547,94	-38.779.271,65	-19.518
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-3.879.442,11	-4.933
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-2.602.176,69	-5.555
darunter: aus der Währungsumrechnung		—			(-115)
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-818.662,08			(-787)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			-243.865,54		—
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft				-243.865,54	136
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere				—	—
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren				—	6.726
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				—	—
18. ...				—	—
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				33.127.999,81	31.010
20. Außerordentliche Erträge				—	—
21. Außerordentliche Aufwendungen				—	—
22. Außerordentliches Ergebnis				—	(-)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-6.298.721,75		-5.693
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			-56.036,51	-6.354.758,26	-55
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				-20.750.000,00	-19.500
25. Jahresüberschuss				6.023.241,55	5.762
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				—	550
				6.023.241,55	6.312
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage					—
b) aus anderen Ergebnisrücklagen					—
				6.023.241,55	6.312
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage					—
b) aus anderen Ergebnisrücklagen					—
				6.023.241,55	6.312
28a. ...				—	—
Bilanzgewinn				6.023.241,55	6.312

GEWINN- VERWENDUNG 2021

Für das Berichtsjahr weisen wir einen Gewinn in Höhe von rund 6,02 Millionen Euro gegenüber knapp 6,31 Millionen Euro im Vorjahr aus. Für das Jahr 2021 erhalten die Mitglieder für ihre Produktnutzung insgesamt 411.788 Punkte aus dem Bonusprogramm, die jeweils 50 Cent wert sind.

Unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben und der Satzung schlagen Vorstand und Aufsichtsrat vor, den Bilanzgewinn 2021 folgendermaßen zu verwenden:

2,50 % Dividende auf Geschäftsguthaben	688.900,80 Euro
Zuführung zur gesetzlichen Rücklage	650.000,00 Euro
Zuführung an andere Ergebnisrücklagen	4.684.340,75 Euro
Insgesamt	6.023.241,55 Euro

Prüfungsvermerk

Der ungekürzte Jahresabschluss nach Handelsgesetzbuch und der Lagebericht können in den Geschäftsräumen der PSD Bank Nürnberg eG eingesehen werden.

AKTIV TEILNEHMEN, GROSS DENKEN

Als Genossenschaftsbank liegen der PSD Bank Nürnberg die über 54.000 Mitglieder besonders am Herzen. Ihnen sind wir verpflichtet, weshalb wir ihnen auch eine Teilhabe an unserem wirtschaftlichen Erfolg, ein aktives Mitbestimmungsrecht, Teilnahme am PSD Mitglieder-Bonus-Programm sowie zahlreiche andere exklusive Vorteile bieten.

Mit dem aktiven Mitbestimmungsrecht haben unsere Mitglieder maßgeblichen und nachhaltigen Einfluss auf unsere Geschäftstätigkeit. Bei der jährlichen Generalversammlung werden die grundsätzlichen Entscheidungen getroffen. Jedes Mitglied hat eine Stimme, unabhängig davon, wie viele Geschäftsanteile es besitzt. Somit stärken wir die Gleichberechtigung und vor allem die genossenschaftliche Idee. Gerade diese Idee ist heute aktueller denn je. Mit einer Mitgliedschaft wird deshalb auch die PSD Bank gestärkt. So kann jedes Mitglied im Kleinen Großes bewirken.

Das PSD MitgliederBonus-Programm

Beim PSD MitgliederBonus-Programm profitieren unsere Mitglieder gleich doppelt. Hierbei sammelt jedes Mitglied Punkte, die bares Geld wert sind. Diese Punkte erhält man unter anderem bei monatlichen Gehalts- oder Renteneinzahlungen, bei monatlichen Einzahlungen in einen Fondssparplan der Union Investment oder bei einer Kreditanspruchnahme. Jeder Punkt ist 50 Cent wert, die gemeinsam mit der Dividende nach der Generalversammlung im Folgejahr ausgezahlt werden.



Als Mitglied erhält man darüber hinaus je Geschäftsanteil maximal fünf Bonuspunkte. Jedes Mitglied kann bis zu 50 Geschäftsanteile zu je 100 Euro zeichnen. So erwirtschaftet man nebenbei zusätzliche Erträge.



VORORT



Nürnberg eG